



Meinung ungeschminkt

Christoph Hörstel: Massenmorde in Sri Lanka seien typisch für ein CIA- Terrormanagement



Bei einer Serie von Bombenanschlägen am Ostersonntag 2019 in Sri Lanka kamen nach Medienberichten mindestens 253 Menschen ums Leben und über 150 Personen wurden verletzt. Für den deutschen Terrorexperten Christoph Hörstel trägt die exakte Durchführung der verheerenden Sprengstoffanschläge die Handschrift der CIA. Doch was sind die wirklichen Ziele hinter diesem CIA-Terrormanagement, das überall auf der ganzen Welt wirksam ist? Sehen Sie selbst die Einschätzung von Christoph Hörstel dazu.

Meinung ungeschminkt, heute mit Christoph Hörstel, Terror-Experte und Bundesvorsitzender der Partei „Neue Mitte“.

Bei einer Serie von Bombenanschlägen in Sri Lanka am Ostersonntag, den 21. April 2019, kamen nach Medienberichten mindestens 253 Menschen ums Leben und weitere ca. 150 Personen wurden verletzt. Zeitnah wurden drei Kirchen und vier Hotels durch Selbstmordattentäter angegriffen. Die Behörden machen eine örtliche, radikal islamistische Gruppierung und heimische Dschihadisten für den Terroranschlag verantwortlich. Für den deutschen Terrorexperten Christoph Hörstel jedoch ist klar: Westliche Geheimdienste stehen hinter den Massenmorden in Sri Lanka und auch schon kürzlich in Neuseeland. Die Massenmorde in Sri Lanka seien typisch für ein CIA-Terrormanagement. Das Ziel, so Hörstel, sei auch klar: Es gehe um die politische Erpressung Sri Lankas und weiterer Staaten, sich nicht zu sehr an China anzunähern. Weiterhin gehe es, und dies sei oberstes Ziel, um den Zusammenprall der Zivilisationen. Und zwar genauso, wie es in dem großen Werk des US-amerikanischen Politikwissenschaftlers Samuel P. Huntington mit dem Originaltitel *The Clash of Civilisation* – zu Deutsch *Der Zusammenprall der Zivilisationen* – beschrieben wurde. In dem Buch gehe es nicht um eine Analyse oder Warnung und dergleichen, sondern es beschreibe ein Programm, eine Agenda: Genauso solle es werden. Was genau? Ähnlich wie nach dem 2. Weltkrieg der West-Ost-Konflikt die Menschheit in Atem hielt, so soll es nun durch den gezielt geschürten Zusammenprall der Zivilisationen geschehen. Profiteure sind die Rüstungsindustrie zum einen, denn deren Absatzmarkt floriert. Und die Politiker zum anderen, denn das unter Anspannung stehende, ja traumatisierte Volk lässt sich nach ihrem Belieben lenken. Ziel sei die vollständige Abschaffung der Kulturen und Religionen, damit die so genannte „Neue Weltordnung“ (NWO) durchgesetzt werden könne.

Sehen Sie nun die etwa 10-minütige Einschätzung von Christoph Hörstel vom 25. April 2019, warum die Massenmorde in Sri Lanka nach seiner Meinung nach typisch für ein CIA-Terrormanagement seien.

Aus dem Vortrag von Christoph Hörstel:

„Natürlich steht Sri Lanka obenan. 350 Menschen und mehr sind tot, über 500 verletzt; das ist eine Katastrophe! Anders kann man darüber nicht sprechen. Und das ist typisch für CIA-Terror-Management. Sri Lankas Politik und Medien haben direkt nach dem Attentat einhellig immer wieder gesagt: „Hier haben Fremde ihre Hände im Spiel, fremde Mächte.“ Und die Ausdrucksweise war immer so, dass man klar annehmen konnte, es dreht sich um fremde Geheimdienste. Dieses kleine Detail wird allerdings von unseren westlichen Medien gar nicht behandelt. Der SPIEGEL ONLINE weist auf die seltsame Unfähigkeit örtlicher Gruppen hin, solche Attentate zu fabrizieren. Es geht ja immerhin um ein achtteiliges Attentat. An acht verschiedenen Plätzen wurden Menschen getötet, eine Gruppe, beklagt sich SPIEGEL ONLINE, ist zu neu dafür, die andere hat bisher nur gegen Buddhisten zugeschlagen; das ist ja die Hauptreligion in Sri Lanka, und nicht gegen Christen. Die beiden Minoritäten, etwa 10 %, tun sich gar nichts. Da gibt es keine Gegnerschaft, keine Probleme - in der Vergangenheit. Und wenn eben gesagt wird, dass diese Gruppen eigentlich solche Attentate nicht verüben, dann ist das unser westlicher Code, um zwischen den Zeilen zu lesen, dass hier möglicherweise Geheimdienste ihre Hände im Spiel hatten. Was ist denn die Tatsache? Die Tatsache ist, dass Sri Lankas Regierung nicht gehorcht. Das ist entscheidend. Washington's deep state ist unzufrieden. Sri Lanka bewegt sich zu stark in Richtung China. Die Frage ist natürlich: Wenn man dann mit Terror antwortet und will so eine Regierungsführung, eine Staatsführung unter Druck setzen, ist das jetzt das Modell der Zukunft? Müssen andere Staaten, die zu freundlich mit China sind, auch immerzu mit Terror rechnen? Ich will ja nicht von Venezuela sprechen; das rechnet demnächst mit ganz handfesten militärischen Schritten, und der US Außenminister Pompeo hat seine Rundreise in Lateinamerika abgeschlossen, um hier alle Arme umzudrehen, die er kriegen konnte. Der Bundesnachrichtendienst übrigens hatte schon mit dem Discotheken-Anschlag auf Bali, 2002, zu tun, ganz eindeutig. Das sagte mir persönlich am Telefon Michael von Wedel, der heisst eigentlich Michael von Zittwitz, genannt von Wedel, der ein tolles Buch geschrieben hat: „Die Abrechnung“, mit dem Spiegel-Redakteur Jürgen Krepp zusammen. Und der hat mir davon berichtet, dass ganz klar war, dass auch die Deutschen hier mitgefingert haben. Und es ist ganz erstaunlich auch, dass es sofort heisst, die Anschlagserie in Sri Lanka das sei Rache für den Massenmord in Christ Church in Neuseeland vor einigen Tagen. Tatsache ist, auch der indische Geheimdienst warnte. Das kam zum Schluss heraus, es war der indische Geheimdienst, der vor solchen Anschlägen gewarnt hat, dreimal insgesamt, aber der Premier Wickremesinghe (srilankische Namen sind besonders kompliziert kann man nur sagen), Wickremesinghe der hat klar gesagt, er sei nicht gewarnt worden. Und natürlich müsste man jetzt die Sicherheitsspitzen austauschen, auch keine Frage. Das aber tut ausgerechnet Seresena, der Präsident, mit dem sich Wickremesinghe überworfen hatte im letzten Jahr, im letzten Oktober. Nun macht es Präsident Seresena, das heisst, man weiss nicht genau, wem gehorchen dann oder wem berichten dann diese Sicherheitsspitzen loyal? Die Präsidentschaftswahlen sind im Herbst; da werden dann vermutlich der jetzige Präsident und der jetzige Premierminister gegeneinander antreten. Wir müssen klar sagen als Fazit: Westliche Dienste stehen hinter dem Massenmord in Christ Church in Neuseeland, und sie stehen auch hinter der Attentatsserie und dem Massenmord in Sri Lanka. Und wir wissen, wer da die Oberhand hat und das meiste Geld ausgibt mit riesigem Abstand. Das ist nun einmal Washington. Und das oberste Ziel ist auch klar. Ich sag' das nochmal, obwohl wir das ja beim letzten Mal schon besprochen hatten. Es geht darum, dass dieses berühmte Werk von Prof. Samuel Huntington „Clash of Civilisations“, „Der Zusammenprall der Zivilisationen“, dass das eben nicht eine Analyse war oder eine Warnung oder so etwas, sondern Programm. So soll es werden! Die Süddeutsche Zeitung zitiert den Vatikan, und der listet auf, in 21 Ländern werden Christen massiv verfolgt und in weiteren 17 diskriminiert, jeder

neunte Christ weltweit, jeder dritte Christ in Asien. Das ist die Sache. So, was machen wir jetzt? Alle Völker mit Bomben belegen, ausradieren, Atomwaffen, ja? Was, was denn? Gewalt wird dieses Thema nicht ändern! Es wäre vielleicht besser, wenn christlich sich nennende Länder sich ungefähr so aufführten wie ihre Lehre ist. Wir haben auch ein zweites Ziel dieser Anschlagserie in Sri Lanka; das ist eine Warnung an den verschuldeten Staat, sich nicht zu stark China anzunähern. Und sonst, so darf man vermuten, gibt's noch mehr Terror. Wir dürfen das beobachten. Es gab tatsächlich eine Art Regimechange in Sri Lanka. Der bisherige Regierungschef Raga Padje, der erfolgreich war, den islamisch begründeten Terror, ob das jetzt stimmt, ob das Muslime sind, müssen Andere diskutieren, das tun wir hier nicht. Aber die Täter haben sich Muslime genannt und den Terror zu unterdrücken, blutig zu unterdrücken, dabei offenbar auch seiner Familie in die Taschen zu wirtschaften, das hat dann Raga Padje 2015 beim Präsidentschaftswahlkampf den Wahlverlust gebracht. Und der jetzige Präsident sagte auch, Raga Padje ist zu chinafreundlich. Nun war auch der zweite Premier unter dem Präsidenten Seresena, Wickremesinghe, zu chinafreundlich. Das muss man auch sagen. Da gibt es zwei Hafenprojekte, und allein für ein Hafenspachtprojekt bekommt Sri Lanka 1,1 Mrd. Dollar. Bei solchen Preisen und solchen Werten einfach der Tatsache geschuldet, die Süddeutsche beschreibt das ganz gut, die sagt das wie bei Immobilienhaien: Lage, Lage, Lage. Es ist klar: Sri Lanka liegt einfach unglaublich günstig, und natürlich zahlt China dann einen Haufen Geld, um da einen Hafen zu pachten, keine Frage! Und dieses Geld, was soll man da machen? Nicht annehmen? Natürlich macht man diesen Deal, natürlich möchte man gute Beziehungen mit China, das ist für Sri Lanka absolut selbstverständlich. Und wir hier im Westen wären dumm, wenn wir irgendwie hier so tun wollten, als sei Sri Lanka weder berechtigt, noch sei es klug, solche Beziehungen anzustreben. Beides ist genau anders herum. Es ist klug, und Sri Lanka ist mehr als berechtigt, das zu tun. Und wir können einfach nur schauen, dass unsere Beziehungen gut bleiben. Terror organisieren ist bestimmt ein Gegenmittel für gute Beziehungen. 80 % des asiatischen Schiffshandels laufen vorwärts, rückwärts, seitwärts an Sri Lanka vorbei. Das ist so ungeheuerlich, da muss das Land dran verdienen, sonst verdient es Krach mit der eigenen Bevölkerung wegen Dummheit der Führung. So sieht es tatsächlich aus. Für Chinas Außenhandelsstrategie ist Sri Lanka unverzichtbar. Gute Politik besteht eben nicht darin, dass man andere Länder stört, sondern dass man die guten Ziele, die man gemeinsam hat, gut und geschickt miteinander verknüpft, ohne Dritten zu schaden! Das ist entscheidend, das ist kluge Politik. Alles andere ist Mumpitz, und nach dieser Definition, Entschuldigung, erlebe ich in der NATO-Politik, in Europas Politik, immerzu hauptsächlich Mumpitz!

von dd.

Quellen:

https://de.wikipedia.org/wiki/Bombenanschlag_in_Sri_Lanka_am_Ostersonntag_2019
<https://www.youtube.com/watch?v=B2LfZOxzR3w>

Das könnte Sie auch interessieren:

#ChristophHoerstel - Hörstel - www.kla.tv/ChristophHoerstel

#SriLanka - www.kla.tv/SriLanka

#MeinungUngeschminkt - ungeschminkt - www.kla.tv/MeinungUngeschminkt

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.